Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Var hiet getan do prach der veint
aus dem abbtgot ezz ist newleich
ain man m eure stat chomen der =
lett in nicht reden vnd hairt
Bartholomeus do prachten see
mach vns den man pechant dar =
vmb well wier dich ern die weil
wier leben do prach der veint
er hat ain rauts swarcz har vnd
hat ain weyssen leib vnd gar
graasse augen vnd ain ditchem
part vnd hat ain rechte mans =
lengt vnd hat ain weyssen mantel
an vnd ist peklaidt mit purpur
vnd mit samaid vnd ist sein gwant
m vier vnd zwainczig iaren nye
valb warden wann ezz hat got
graassen fleis auff den man gelegt
er tiet all tag hundert vonig vnd
hat ain stym als ain harn vnd
speisen m die engell got das in
nicht hungert vnd ist alle zeit
freleich vnd will er so nuligt ir
vm ich mit chain dingen finden
wann er hat gar vill weiser list
Vnd vindt ir in so pit ich euch
das ir ezz durch mein willen
tiet das ir in nicht her m dise
Stat last chomen das er mir =
nicht tue als meim gesellen der
leit gar vill von im Vnd do er
das geredt do swaig er danach
fuern die purger mit layd wider
haim vnd suechten sand Bar
tholomeum mit fleizz vber all das
halff see als nichts do was ain
mensch mit dem veint pehafft
der schray an dem dritten tag
laut aus im vnd prach got pot
Bartholomee mir tuet dem ge
pot wee vnd prent mich zamer
leichen vnd löss mich vom dem
pant do prach sand Bartholomeus
zue im swaig dw poser geist vnd
far van dan do fuer der veint
aus vnd ward der mensch ledig
Die red hört ain kunigk der
hess polemius der pechant sand
Bartholomeu pey des veints ge
schray Nun het der kunigk ain
tachter die was auch mit dem =
veint pehafft Vnd do er hört das
sand Bartholomeus das zaichen het
getan do sandt er nach im vmd
hess m pitten das er im sein =
tachter von dem veint erledigiet
Vnd do sand Bartholomeus